

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
38 (1924)**

115 (18.5.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-475217](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-475217)

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 1.60 Goldmark frei Haus, für Abnehmer von der Expedition (Peterstraße Nr. 74) 1.50 Goldmark, durch die Post bezogen für den Monat — 1.50 Goldmark.

Republik

Preis 10 Pfennig

Anzeigen-Druckpreis: 10 Pfennig pro Zeile ab dem 1. Mai für 1000 Zeichen in der ersten Spalte, für die übrigen Spalten 70%. Familienanzeigen 50%. Für Restliches auswärts: Internationales 120%, f. Kleinanzeigen 100%, f. öffentliche Stellen 125 Pfennig, auswärts 40 Pfennig. Kabot nach Tarif. Einrückanzeigen — unverbilligt —

Norddeutsches Volksblatt — Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland

Hauptredaktion: Peterstraße 74, Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Sonntag, 18. Mai 1924 * Nr. 115

Kabot nach Tarif. Einrückanzeigen — unverbilligt —

Die Lehren von Köln.

Von einem im kaufmännischen Leben lebenden Teilnehmer an der Kölner Messe wird uns geschrieben: Schon bei Beginn der Kaufzeitlichen für die Kölner Messe legte sich beengend eine Art Krisenstimmung auf die Gemüter derjenigen, die in der imposanten Veranstaltung am alten Vater Rhein mehr als eine Schau haben. Die Kölner Messe hat ohne Zweifel einen hohen Prozentsatz von Angebot und Nachfrage konzentriert und konnte so einen Teil des Marktes in Erscheinung treten lassen. Dieser war aber wenig geeignet, Optimismus für die künftige Konjunktur zu wecken. Die Stimmung trat im weiteren Verlauf der Veranstaltung ausgeprägter hervor. Die Leder- und Textilbranche mußte ihre Preise nicht unerheblich reduzieren, um überhaupt zum Geschäft zu gelangen, und man sprach davon, daß diese oder jene Firma bereits mit dem „Schleudern“ begonnen habe, um durch billigeren Preis Geschäfte zu bekommen. Zum Teil mögen die immer mehr festzustellenden Rotverkäufe aus diesem Grund der Spekulation herühren, die sich vor Wochen in Hoffnung auf eine neue Preiskaufkraft mit Waren eindeckten. Jedoch ist nicht zu verkennen, daß auch nicht spekulative Kreise zum Abstoßen auf jeden Fall gezwungen sind. Das ist auch ein Zeichen dafür, daß die Geldkrise ganz automatisch in eine Warenkrise übergeht. Je weniger Aussicht vorhanden ist, den Export in schnelleren Fluß zu bringen und je schneller sich der Umschlag in den bisher im allgemeinen noch beschäftigten Verbrauchsindustrien zum Schlechteren vollzieht, desto eher werden wir in die neue Krise schlittern. Wer ein Auge für die Andeutungen unseres Wirtschaftsleiters hat, konnte in Köln die sicheren Spuren nahender Wirtschaftsdiffusion wahrnehmen.

Dabei ist es ganz verkehrt, sich mit dem Trost einzuwickeln, die gegenwärtige Geldknappheit, die äußere Krisenursache, sei nur vorübergehend. Wie das sogenannte Schleudern nur ein Zurückgeben auf den normalen Preishand ist, so kann die Geldknappheit nur als die für lange, lange Zeit unvermeidliche Folge des Schwunds unseres Außenhandels mit seinem Ausfall an Exportprodukten und unserer desorganisierten Kreditwirtschaft aufgefaßt werden. Gerade die Stomplifikationen im Kreditverkehr bestärken ja einerseits die Entwicklung zur Vereinigungsfrage, andererseits können sie aber auch jede gesunde Tendenz. Wir denken dabei an die augenblickliche Unmöglichkeit für gewisse deutsche Industrien, Geschäfte nach dem Ausland zu machen, weil unser Fabrikanten nicht in der Lage sind, z. B. die von Südamerika verlangten mehrmonatigen Kredite zu geben. Die Auswirkungen der hohen Zinsen können diese Initiative und haben die Aufgabe der Banken ins Gegenteil verkehrt. Waren sie früher Förderer der Wirtschaft, so sind sie, die sich so oft rühmen, Zuständen während der Inflationszeit für die Tage schlechter Konjunkturs aufgeschoben zu haben, heute ansteigende Parasiten. Die Folge ist, daß man sich im allgemeinen scheut, Leihgeld in der Produktion zu verwenden. In Köln konnte man folgendes beobachten: War die Leihgelder beanspruchende Firma nicht ganz prima, so fand sich die Bank nicht bereit, Akzept anzunehmen; war aber die Firma, die Kredit nötig hatte, von Grund aus solide, so konnte sie sich den Luxus der hohen Zinsen nicht leisten.

Dieser Ausfall der Funktion des Kreditverkehrs muß bestimmt zur Krise treiben. Im Grunde genommen verlagte die Finanzwirtschaft wie die ganze Privatwirtschaft eben als Teil dieser Wirtschaft. Ein Ausfall unserer Wirtschaft ist auch auf Grundlage des gegenwärtigen desorganisierten Kreditverkehrs durchaus unmöglich, und nicht nur der ausbleibenden Depositionen wegen. Selbst wenn das Ausland Geld vorstreckt, bedarf es u. U. der gründlichsten Reorganisation, um wieder eine brauchbare Kreditvermittlung zu schaffen. Diese kann sich gügertun nur auf eine besser als heute bezahlte Bevölkerung stützen, deren gestärkte Kaufkraft wieder die Konzentration von Spargeldern zu Anlagekapital ermöglicht. In Köln, wo nur in kleinsten Anteilen und kaum auf Lager gekauft wurde, ist der schlüssige Beweis erbracht worden, daß die Lohnpolitik unserer Unternehmer mit ihrer Geldnot in Zusammenhang steht. Dieses Moment muß unbedingt von einer den schwersten Bedrohungen genügenden Wirtschaftspolitik berücksichtigt werden.

Wenn wir uns nicht täuschen — und wir glauben und nicht zu trüben — datiert von der Kölner Messe der eine neue Wendung unserer Wirtschaftskonjunktur. Sie wird weitere Vereinigung bringen. Es fragt sich aber, wie man ihre Auswirkung beschränkt und das Gesunde schon. Auf die Notwendigkeit, ein anderes Kreditinstrument zu schaffen, ist bereits hingewiesen worden. Hand in Hand damit muß die Befreiung des Exports gehen. Köln zeigte ein schlechtes Auslandsgeschäft, obwohl die deutsche Leistungsfähigkeit nicht bezweifelt werden kann. Es ist aber eine

Reichsregierung und Wahlergebnis.

Stellungnahme der Koalitionsparteien. — Segen den deutschnationalen Antrag. — Eine kommunistische Forderung. — Bosenhardt in Berlin verhaftet.

(Berliner Eigenmeldung.) Am Freitagvormittag besprachen die Führer der jetzigen Koalitionsparteien in Gegenwart des Reichsstaatsanwalts und des Reichswehrministers die augenblickliche parlamentarische Lage. Die Besprechungen führten zu dem Ergebnis, daß der geplante „Nationale Block der Mitte“ infolge der Haltung der Volkspartei nicht gebildet werden kann. Auch die ultimative Forderung der Deutschen Nationalen nach dem Rücktritt der Regierung wurde erörtert. Es ist anzunehmen, daß die Reichsregierung den Reichspräsidenten in den nächsten Tagen ersucht, über die Neubildung der Regierung Vorkehrungen anzunehmen. Schließlich dürfte die Regierung nicht zurücktreten. Vielmehr wird damit gerechnet, daß der im Herbst erfolglose Rücktritt nur formeller Natur ist und der vollständige Austritt nicht, sondern mit der Reaktivierung beauftragt wird, nachdem die Deutschen Nationalen eine klare Stellungnahme zur Erfüllungspolitik trotz aller Aufforderungen haben verweigert. Die Forderung der Deutschen Nationalen auf Rücktritt der Reichsregierung hat diese abgelehnt.

Die kommunistische Reichsdelegation hat bei dem Vorsitzenden des Ausschusses des Reichstages beantragt, den Ausschuss mit der Aufgabe zur Behandlung des Justizgesetzes in der russischen Handelsdelegation sofort einzuberufen. Die übrigen Fraktionen des Reichstages sprachen sich gegen die Einberufung aus oder legten keinen Wert darauf. Da gleichzeitig das Ausschußgesetz nicht mehr liegt, ist die Verhandlung mit der russischen Regierung über den Justizfall nicht abgeschlossen. Die russische Regierung hat die Verhandlungen mit dem Ausschuss nicht abgelehnt.

Eine deutsche Zoll-Reaktion besagt: Der Kommunistenführer Bosenhardt, der auf dem Transport von Stuttgart nach Rommen in der Eisenbahn in Berlin seinen Begleiter, zwei wehrdienstfähige Soldaten, entzwei und in die Luft schickte, wurde mit der russischen Handelsdelegation in die Schweiz geschickt, um die nächsten Tage in einem Gefängnis in der Schweiz zu verbringen. Der russische Handelsdelegation Aufenthalt gefunden hatte, ermittelt und verhaftet werden.

Die endgültige Reichstagsziffer.

Nach dem seit gestern vorliegenden endgültigen Ergebnis der Reichstagswahlen hat 29388 391 gültige Stimmen abgegeben werden. Der Reichstag umfaßt 472 Mitglieder. Die Verteilung der Stimmen und Mandate auf die einzelnen Parteien erfolgt wie folgt (einzelne Mandate): Die Nationalen 184, die Sozialdemokraten 100, die Deutschen Nationalen 96, die Unabhängigen 10, die Zentrum 65, die Kommunisten 62, die Volkspartei 44, die Sozialisten 32, die Demokraten 28, die Reichspartei 16.

Deutsch-englische Handelsbeziehungen.

(Amsterdamer Meldung.) Reichspräsident Dr. Ebert, der aus London kommend hier eintraf, ist, um mit holländischen Finanzleuten Beziehungen zu erörtern, erklärte sich in einer Unterredung von seinen Verhandlungen in England außerordentlich befriedigt. Er habe eine beträchtliche Annäherung zwischen England und Deutschland festgestellt und er hoffe mit einem baldigen Abschlüsse eines weitgehenden Handelsvertrages zwischen England und Deutschland.

Die königliche Pumpfizze.

(Londoner Meldung.) Nach dem „Daily Express“ sind während der Anwesenheit des russischen Botschafters Verhandlungen mit der englischen Bank für die Schiffahrt in Aussicht genommen worden. Die englischen Finanzleute haben sich bereit erklärt, zu zahlen einen Betrag von 10 Millionen Pfund Sterling vorzuschießen.

Amerikanische Hoffnungen.

(Neuerster Meldung.) Staatssekretär Hughes erklärte am Freitag in einem Interview, die Schwierigkeiten der Reparationsfrage werden der ganzen Welt eine neue Möglichkeit geben, die Währungsangelegenheiten einzuschränken, und Amerika werde bei dieser Bewegung an erster Stelle stehen.

Frankreichs neue politische Linie.

(Pariser Eigenmeldung.) In einem dem „Gaulois“ gewährten Interview erklärte Paul Boncour in folgenden Worten die Hauptpunkte des außenpolitischen Programms, das die sozialistische Partei im Laufe der neuen Legislaturperiode ermitteln zu können glaubt: Beschränkung der Militär-

ausgaben, auf dem Wege der Verfassung und des Ausgichts und eine internationale Konferenz, die es Deutschland ermöglicht, sein wirtschaftliches Übergewicht wiederzugewinnen und die unzureichende Reparationen zu bezahlen. Garantie der französischen Sicherheit durch die Reorganisation des linken Rheinufers unter der Kontrolle des Völkerbundes, der zu diesem Zweck mit einer internationalen Streitkraft ausgerüstet sein soll. Als nächste Aufgabe der Finanzen in der neuen Kammer bestimmt Fauriol „Paris Zeit“, die Durchführung der von den Wählern verabschiedeten Kammerrückstellungen. Diese müsse zuerst erlassen werden, um die politische Verantwortlichkeit der neuen Regierung zu belegen. Die Delegierten der Sozialisten und sozialistischen Gruppen die volle politische Freiheit übergeben, die ihnen unter der Herrschaft des nationalen Blocks bestritten worden sei. — Im „Soyuznik“ sagt Paul Fauriol: Die sozialistische Partei werde unbestimmt um die Leistungen und Erhaltung von rechts ihren Weg gehen. Die Delegierten der Sozialisten in Paris zu einem außerordentlichen Kongress zusammenzutreten werden, bitten alle das Recht, über die Haltung der Fraktion zu bestimmen. Das sollten die Franzosen und Österreicher für allemal gelöst sein wollen. Die Verantwortung sei schwer, die Schwierigkeit groß, aber die Partei habe schon Schwereres überstanden. Bei allen ihren Entschlüssen werde ausschließlich das Interesse der Arbeiterklasse ausschlaggebend sein.

Vor Caillois Reputation.

(Pariser Eigenmeldung.) Unter die Annahme, die eine der ersten reichsgewählten Redaktionen der neuen Kammer sein wird, wird u. a. auch der ehemalige Ministerpräsident Caillois führen, der auf dem Reichspräsidenten die Verantwortung über den Einbürgerungsfall übernommen hat. Caillois, einer der fähigsten Köpfe, über die die Linie verfügt, wird aber voraussichtlich nach sehr bald Weisung haben, sich wieder aktiv an der Politik zu betätigen. In den Kreisen der neuen Weisung beabsichtigt man, Caillois für den durch den Tod des Senators Caillois erledigten Posten freizumachen und ihn im Departement der Seine zu präsentieren.

Internationale Auswanderungskonferenz.

(Wien aus Rom.) Auf dem Kapitol ist gestern in Anwesenheit des Königs, Mussolini und sämtlicher Minister sowie der diplomatischen Korps die internationale Auswanderungskonferenz eröffnet worden. Die Teilnehmer sind 58 Staaten. Deutschland ist auf der Konferenz durch den ehemaligen Staatssekretär des Auswärtigen, von Kühlmann, vertreten.

Hebung der Scapa Flow-Schiffe.

Aus London wird heute gemeldet: Am Donnerstag wurde mit den Arbeiten begonnen, die in der Nacht von Scapa Flow verschunden deutschen Kriegsschiffe zu heben. Man ist der Ansicht, daß die Hebung der Schiffe zum Teil mit anderen Schiffen bewerkstelligt werden kann. Das größte Schwimmschiff, das kürzlich von Deutschland abgeholt wurde, wurde von Lütjens über Scapa Flow gebracht. Man beabsichtigt, zuerst den Schlachtschiff „Göteborg“ zu heben. Sollte die Operation erfolgreich sein, so soll man die gesamte Flotte heben.

Die Reichsregierung hat für die Lebenshaltungskosten (Ernährung, Wohnung, Heizung, Kleidung und Kleidung) für den Monat den 14. Mai des 1924 an den Reichspräsidenten über die Besoldung (1,15 Millionen) ist demnach eine Erhöhung von 0,9 v. H. zu verzeichnen.

Am dem seit etwa acht Tagen in Chloräsen anzuwandernden Landarbeiterstreik sollen gegen 7000 Arbeiter beteiligt sein.

Aus England wird gemeldet, daß 10 deutsche Dampfer im Hafen von Aberdeen festliegen, da die Besatzung in einem Proteststreik eingetreten ist, daß die Besatzung nach deutscher und nicht nach englischer Forderung erfolgt.

Das amerikanische Republikanisches hat mit 108 gegen 88 Stimmen bei 111 Abstimmungen den Antrag angenommen. Der Antrag des Japaner von der Gewerbesteuer erfolgt bereits vom 1. Juli 1924 ab. Der Vorstoß muß allerdings noch vom Senat ratifiziert werden.

Deutscher Botschafter wurde gestern mit 750 Mark in Wien bezahlt. Die Erhaltung des Kapitals ist nach den letzten Meldungen nicht truster Natur. Der Kapit hat bereits wieder Umsätze veranfaßt.

Die aus Brüssel gemeldet wird, werden in diesem Jahre zum ersten Male die militärischsten jungen Männer aus den früher deutschen Gebieten und Kolonien zum deutschen Heeresdienst eingezogen werden. Sie werden in Kamerun in einer besonderen Abteilung abgestellt. Die Kommandosprache soll deutsch sein.

Die letzten zehn Jahre haben eine veränderte Lage geschaffen, und der Grundgedanke unserer Handlung muß sein, sich den Erfordernissen der neuen Lage anzupassen und mit frohem Optimismus aus ihr das Mögliche herauszuholen. Köln hat sich einen Warenmarkt geschaffen in trübster Zeit: Etwas Neues und ein Stück Optimismus. Und dieses Drängen nach Weiterentwicklung kann für uns nur eine vorbildliche Lehre sein.

Im Stadt - Café
Gute Sonnabend, 9 Uhr abends:
Preisskat
Einlag 1.20 Mk. 68 Label fchl. ein 2. Reife.
Mariensielener Hot
Jeden Sonntag:
Großes Tanzkränzchen.
1949) Es ladet freundlich ein D. Gerdes.

BREMEN



**AMERIKA
OSTASIEN
AUSTRALIEN**

Regelmäßiger Passagen- und Frachtverkehr mit eigenen Dampfern. Anrekanal vorzügliches Umbringung u. Verfrachten 1. Klasse aller Klassen
Reisegepack-Verelohnung
Nähere Auskunft durch
NORDDEUTSCHER LLOYD
+ BREMEN +
und seine Vertretungen
in Wilhelmshaven: Karl Griffl, Roost-
strasse 67/69; Lloyd-Reisebureau G.
Schumacher, am Bahnhof;
in Jever: Erich Albers und Fink, im Bank-
haus Norderbank, Elisabethufer;
in Zetel: J. F. Koch.

Die hochfeine Ananas

Die große Dose nur 3.20 ist wieder vorrätig.
Ferner verkaufen wir nur einige Tage:
Eine Partie Weinbrand-Verschnitt 1.50
feiner, alter, 1/2-Liter-Flasche
Eine Partie „Aquadil“ 40% 1.00
1/2-Liter-Flasche
Auf sämtliche anderen Spirituosen 25 Prozent Rabatt.
Waren-Umsatz-Geschäft
3513 Ecke Kieler- und Börsestrasse.

TRINK FRIESENT
Ein Versuch beweist seine Güte!
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften. 3062

Wir suchen
zum sofortigen Antritt in gut bezahlter Position
Verkäuferinnen
für unsere großangelegte Abteilung
Groß-Lederwaren.
Nur allererste Kräfte wollen sich mit Originalzeug-
nissen im Personalbüro (Neubau, 4. Stock), von 9-1
und 3-4 Uhr nachmittags melden.

KARSTADT

Kug. Gummiartikel **Sämtliche Drucksachen liefern Paul Hug & Co.**
sehr preiswert.
Wilhelmshaven, Sankt-
haus (Zuh. J. R. Bier-
mann), Osterstraße 16,
neben Westpfeilhaus
Telephon 796.

Die praktische Hausfrau
lacht nur auf

Gas
denn Sie weiß, daß
Gas

von allen Brennstoffen der
billigste
bequemste und
jauberste ist!

Man benutze die Wasserschleuleinrichtung des Gas-
werks (Inst.-Abteil. Moorstraße 50) und bestange
ausführende Profisachen. 30504

Vereinigte Sozialdemokrat. Partei
Kreisgruppe Rühringen-Wilhelmshaven
Montag den 19. Mai, abends 8 Uhr
im Westpfeilhaus:
Mitglied.-Berammlung
Tagessordnung: 1. 3479
1. Geschäftsb. vom 4. Quartal 1903/04. —
2. Die politische Lage. Referent: Gen. G. H. H. —
3. Bericht über den Verlauf der Arbeit im 4. Quartal.
4. Parteiangelegenheiten. — 5. Verschiedenes.
Mitgliedebuduq legitimiert.
Schriftlichen Bericht erwartet Der Vorstand.

Achtung! Marienstiel!
Der Theaterverein Frohinn, Bunde,
hält am Sonntag, den 18. Mai
d. J., in sämtlichen Räumen des
„Marienstiel Hofes“ (Gerdes),
sein diesjähriges

Frühlings-Fest
ab, bestehend aus
Theater und Ball!
Zur Aufführung gelangt der
Lustspielmacher: „Die beiden
freier“ und das Sing-Spiel:
„Singdögelchen“. 5183
Anfang des Balls um 5.00 Uhr
Ende um 2.00 Uhr.
Beginn des Theaters 7.30 Uhr
Um freundlichen Zutrudh bitten:
Der Vorstand. D. Gerdes.

Schützenhof Rühringen.
Jeden Sonntag:
Großer öffentlicher Ball!
8 Musik. Carl Gurrissen.

Antonslust!
Jeden Sonntag ab 4 Uhr: Unterhaltungsmusik
mit Tanzeinlagen. — Von 6 Uhr ab
Grosser Ball!
Hierzu ladet freundlich ein W. Bütke.

SUDAMERIKA
DEUTSCHE
PASSAGIERDAMPFER
MIT VORZÜGLICHEN EINRICHTUNGEN FÜR
REISENDE ERSTER, ZWEITER UND DRITTER
KLASSE / MODERNE DAVITE KLASSE MIT
ZWEI-WEI- UND SECHS BETTIGEN KABINEN
ESPEZIAL- UND GESELLSCHAFTSRAUM
**NÄCHSTE ABFAHRTEN
VON HAMBURG**
LA CORUNA. 12. JUNI
VIGO 26. JUNI
VILLAGARCIA. 12. JULI

AUSKUNFT ERTEILT
**HAMBURG-SUDAMERIKANISCHE
DAMPFSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT**
HAMBURG - HOLLANDSTRASSE 10 - BREITENBURGER
V. K. A. T. R. E. T. E. R.
KARL WELGE, RÜHRINGEN
I. F. A. WERBEHAUS WELGE
WILHELMSHAVEN.

Gasthof Zur Linde :: Oberstraße.
(Inhaber W. Caten).
Bereiten, Schulen und Ausflügler halte meine
renovierten Lokale (an der Straße Barel-Rührin-
gen) unmittelbar am Mele) bei Ausflügen
besonders empfohlen. Großer schöner Saal mit
Bühne, neu eingerichtete Tisch- u. Bierzimmer,
verheißt 200 Personen fassend. Köchere, Kafen,
u. Speisen und Getränke, gut gebräute Weine,
edle Biere, niedrige Preise. 30502

Verein „Anker“
Nachruf.
Am 14. d. 1904 entschlief unser Kollege,
der Marine-Obermeister 3479
Herr Gustav Seibt
Seine Tresse zum Verein wird sehr
Andenken in Ehren halten.
Die Beerdigung erfolgt am Montag,
den 15. d. nachm. 3 Uhr, vom Heiden-
friedhof aus. Es nimmt hierzu teil
Abteilung I.
Der Vorstand.

Achtung! Deindarbeiter!
Eintragungen zur Beförderung der
LKW zur Baustraße Eisenferdamm
werden bis Sonntag vormittag 12 Uhr
mitgegengenommen. 30500
Rühringen, Raafstraße 23 II.

Uhren-Reparatur-Werkstatt
Ich repariere Uhren!
Ich garantiere für jede reparierte Uhr!
Ich verarbeite nur in die Material!
Ich fertige die Preise auf genaueste!
Ich arbeite ohne jeden Zwischenhandel!
Genk Duitfanger, Uhrmacher, Bremer Str. 8.



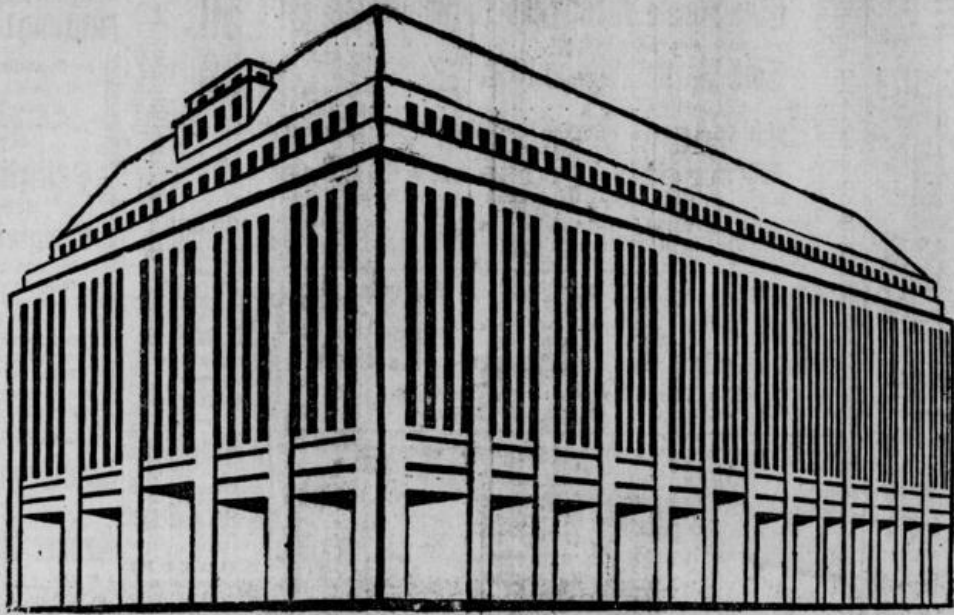
**Ostfriesisches
Fleischmehl**
Ist das Produkt für Schweine- und Kühner
kleine Mengen auch Hilfung. Pro Zentner
12. Mt. inf. Bod.
Fleischmehl-Fabrik „Arndt“
Ferneul Kuech 343. 30508

Henning Brot



**BRUNKEN'S
HAND- UND SCHUHPUTZMITTEL**
Eingelne Aböbel
solte ganze Hand-
hände kaufen laufend
Carlens & Bredt,
Müller, Gde Almenste
Telephon 2156.
Handschuhe billig zu
verf. Stützbedeufe Ma.

Betriebseröffnung!
Wir eröffnen Mitte Mai unsere Eisengießerei und
nehmen noch Aufträge auf
Grauguss
(Hand-, Lehm-, Schablonen- sowie Formmaschinen-
guss) zur prompten Ausführung an.
Eisenwerk Delmenhorst
Aktiengesellschaft.



Wichtig!

Die letzten Vorbereitungen beginnen.

In einigen Tagen eröffnen wir unser neues Haus mit ca. 50 Spezial-Abteilungen, von denen jede unter fachmännischer Leitung steht.

Ab Montag den 19. Mai
bleibt unser altes Geschäft in der Gökerstraße
wegen Umzuges geschlossen.

Karstadt

Wilhelmshaven.

Die Erklärung. Wägenweller, Heide... Die Erklärung... Die Erklärung...

Wägenweller. Am Freitag... Die Erklärung...

Bandenbrenner. Zur Feier seines zehnjährigen... Die Erklärung...

Bühnenfestscheit. Die Bühnenfestscheit... Die Erklärung...

Filmplan. Der neue Filmplan... Die Erklärung...

Kammer-Blattspiele. In den Kammer-Blattspielen... Die Erklärung...

Odenburg. Sein Baden erkrankte. Krüm hat die Badezeit... Die Erklärung...

Feuer. Donnerstag brach plötzlich gegen 11 Uhr... Die Erklärung...

Sandstein. Die ständige Verurteilung durch die... Die Erklärung...

Nordenham. Beteiligte. Am Donnerstag den 16. Mai... Die Erklärung...

Schiffahrt und Schiffe.

Am 1. Januar... Die Erklärung... Die Erklärung...

Der große Bucherfolg! 120 bis 150 Tausend Brücken führen über den Rhein, Brücken — und keine Lafetten! Von einer Französin Das Buch vom kommenden Zusammenbruch Frankreichs Im beliebten Gebiete verboten Gebunden 3 Mark

Ember Schiffsverkehr. Angelommen am 15. 5. D. 'Lütz', Kap. Krüger... Die Erklärung...

Geht ab. Das Dampfergeschäft ist wegen des... Die Erklärung...

Die Benutzbarkeit des Rumpfes 'Golumbus'. Im... Die Erklärung...

Gesichtliches. Aus dem Wilhelmshavener Schiffsgerichtssaal. Im... Die Erklärung...

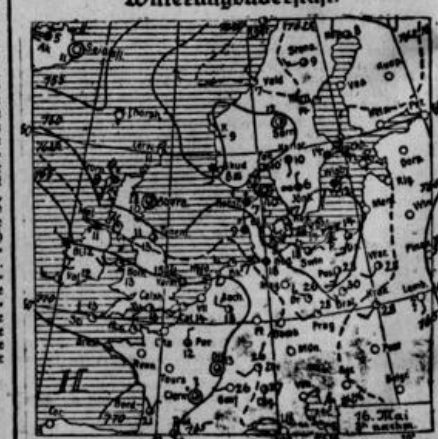
Er wird daher nur wegen... Die Erklärung...

Über sein Erwachen freigegeben wurde der... Die Erklärung...

Der Preis. Die Erklärung... Die Erklärung...

Die Erklärung... Die Erklärung...

Die Erklärung... Die Erklärung...



Die Erklärung... Die Erklärung...

Aus Brake und Umgebung.

Stadtratssitzung. Am Freitag den 23. Mai, abends 6 Uhr, findet im Rathaus eine öffentliche Stadtratssitzung für die Tagesordnung lautet wie folgt: 1. Wegsteuer für 1923/24, 2. Kubbau einer Wohnung, 3. Mittelungen. — Vertrauliche Sitzung.

Streichholz in Strichband. Ein kleines Schindelfeuer entstand am Freitag mittig in einem Hause an der Bahnhofstraße. Vorübergehende haben Lichterlose Hande an den Kindern, führten in das Haus und löschten das Feuer. Dadurch ist die Wohnung durch einen Brand durch ein kleines Kind, das mit Streichholz spielen wollte, in Brand gesetzt worden. Der Brand hat sich durch ein kleines Kind, das mit Streichholz spielen wollte, in Brand gesetzt worden.

Jahresbericht der Gewerlichen Berufsschule. Das Schuljahr 1923/24 begann am 1. Mai 1923 und schloß am 30. April 1924. Die Schülerzahl betrug zu Anfang des Schuljahres 163. Davon bestanden die Buchbinderklasse 36, die Metallarbeiterklasse 1, 14, II 22, III 20, IV 22. Die Klasse für das Maschinenbauhandwerk 13, die Gemischt- und die Allgemeine Unterstufe 13 und die Mädchenklasse 10. Dem Verlaufe nach verteilen sich die Schüler auf folgende Gewerbe: Schlosser 44, Tischler 20, Malchinenbau 18, Schneiderinnen und Schneider 9, Kolar und Wäder je 7, Dreher 6, Zimmerer und Schuhmacher je 5, Klempner 4, Maurer 3, Uhrmacher, Zegelmacher, Glaszer, Räder, Pfeifzer je 2, und Tischler, Eisenher, Mechaniker, Schlosser, Schneider, Schlosser, Polsterer, Glanzschmied, Dentist je 1. Am Ende des Jahres wurden neu aufgenommen 5, abgemeldet 24 Schüler. So daß die Schülerzahl am Ende des Schuljahres 144 betrug. Der Gesellenprüfung unterzogen sich aus der Buchbinderklasse 8, Metallarbeiterklasse I, II, III, Gemischt- und Mädchenklasse 2, Klasse für das Maschinenbauhandwerk 5, Maschinenbauhandwerk 2, Klasse für das Maschinenbauhandwerk 2, Klasse für das Maschinenbauhandwerk 2, Klasse für das Maschinenbauhandwerk 2.

Wallerstein. Die Polizeiverwaltung weist erneut darauf hin, daß bei Beschädigung der Wallenstein als ihr sehr erwünscht wäre, wenn die Täter namhaft gemacht würden. Bei erster Feststellung wird den Angeklagten eine Geldstrafe von 3 Gulden auferlegt.

Wallerstein. Die Polizeiverwaltung weist erneut darauf hin, daß bei Beschädigung der Wallenstein als ihr sehr erwünscht wäre, wenn die Täter namhaft gemacht würden. Bei erster Feststellung wird den Angeklagten eine Geldstrafe von 3 Gulden auferlegt.

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Aus Emden und Umgebung.

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Aus dem Lande und den Nachbarprovinzen.

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Reisebegleiter. Die Reisegesellschaft... (text continues)

Anzeigenteil für Brake u. Umgegend

Verkauf eines besseren Einfamilienhauses.
Der Kapitän Anton Stug hier selbst beschäftigt, wegen anderweitigen Unternehmens seine in Banthausen innerhalb des Reichs, der Kreisgrenze gegenüber belegene Grundbesitzung, bestehend aus dem im Jahre 1922 erbauten Wohnhause mit Stall und etwa 651 qm großen Hof- und Gartenräumen, mit alsbaldigem Eintritt zu verkaufen und steht zweiter öffentlicher Verkaufstermin dazu an auf

Montag, den 19. Mai 1924,
nachmittags 5 Uhr,
in der Rathshalle (Eider) hier selbst. Die Wohnung unterliegt nicht der Zwangsverwaltung und kann deshalb auch von Auswärtigen bezogen werden.
Die Gebäude sind in modernem Stil gebaut und bequem eingerichtet. Es bietet sich hier eine äußerst gute Kauf Gelegenheit.
Kaufliebhaber lobet ein

Brake, den 13. Mai 1924.

A. Tegtmeier,
Einkäufer Kurlationator.

Verkauf eines Einfamilien-Hauses.
Der Rangierausheber Wilhelm Böning, früher in Brake, beschäftigt sein in Altpfanne an der Nordstraße 2, belegene Grundbesitz, bestehend aus einem Einfamilien-Hause mit Stallungen und 2049 qm Garten- und Gartenräumen mit alsbaldigem Eintritt zu verkaufen und steht öffentlicher Verkaufstermin dazu an auf

Dienstag, den 20. Mai 1924,
nachmittags 5 Uhr,
im Altens-Schützenhof (Eider) hier selbst. Nähere Auskunft erteilt auch Kurlationator v. d. Brin, hier selbst.
Kaufliebhaber lobet ein

Brake, den 13. Mai 1924.

A. Tegtmeier,
Einkäufer Kurlationator.

Der Einkauf v. Farbe, Lack, Glas, Tapeten ist Vertrauenssache!
Sie bekommen unbedingt das Richtige, wenn Sie diese Sachen beim Fachmann kaufen, denn nur der weiß gute Qualitäten zu erkennen. Ich verkaufe nur selbst ausprobierte Ware, wofür ich bei jahrgemäßer Verarbeitung volle Garantie übernehme.

Sie bitte an:
Lapeten in Einzel- und Dreifachband per Rolle von 0,25 Mt. an
ein brauchbare Deckenborten von 2,50 Mt. an
einzelne, garantiert rein per Pfund 0,50 Mt.
Fulbodenlacke, über Nacht hart werdend, je kg-Doz 1,50 Mt.
Fußbodenlacke, Bohnerwachs, Seife, Kleber und verschiedenste
Füllstoffe in Glas und Metall. Blei, Eisen, Zinn, Zink, Silberwaren
und alle sonstigen einschlägigen Artikel zu äußerst billigen Preisen.

Aug. Schmidt, **haben und Lack**
an groß — an detail
Altenstraße 22, gegenüber der Kirche. — Fernruf 374.

Zentral-Lichtspiele
Sonntag und Montag von 8 Uhr an:
Durch Kerker und Baläfte von San Marco!
Ein Spiel um die Nacht in 3 Akten.
2. Teil:
Das Fest der Venus
Schauspiel in 5 Akten mit Luciano Albertini in der Hauptrolle.
! Das Los der kleinen Bierrette!
Eine Jagde von D. Klinger in 4 Akten, als Pierrette:
Helene Matowka.
Chaplin als Pseudograf!
Lustspiel in 2 Akten.

Bewerkschaftshaus.
Sonntag, den 18. Mai 1924:
Tanzkränzchen!
Anfang 8 Uhr.
Es ladet freundlich ein
O. Wähing.

Freie Spielvereinigung Brake.
Sonntag den 18. Mai 1924,
nachm. 1 1/2 Uhr:

Bettspiele
Spiel- u. Sportverein Emdenburg.
Der Spielverdienst.

Hotel Vereinigung
Sonntag den 18. Mai:
Tanzkränzchen.
Anfang 6 Uhr.
Es ladet freundlich ein
B. Bramm.

Leidende Frauen!
Vorsicht bei Anwendung von Mitteln gegen
STOERUNGEN
der monatlichen Regel.
Werfen Sie Ihr Geld nicht fort für nutzlose oder schädliche Präparate. — Meine bekannten
Spezialmittel
befreien von krankhaften Stockungen auch in zähen Fällen. Viele dankbare Frauen bezeugen die oft
überraschende
Wirkung. — Frau L. in M. schreibt: Heissen Dank. In einer Stunde ist mein Wunsch in Erfüllung gegangen. Höfentlich wird es regelmäßig so wirken. — Völlig unerschütterlich, keine Abortwirkung, keine Berufsstörung.

Frau E. Karsten,
(Krankenbehandl.),
Hamburg 3, A. 170,
Michaelistraße 64. I.

Anzeigenteil für Emden

Am Sonntag, den 18. Mai,
auf dem Schützenplatz:
Fußball-Wettspiele!
Nachmittags 1 Uhr:
Leer IV gegen Spiel und Sport III.
Nachmittags 2 1/2 Uhr:
Aurich II gegen Spiel und Sport II.
Nachmittags 4 Uhr:
Aurich I gegen Spiel und Sport I.

Freisch eingetroffen:
H. Kallac-Gebäck
Pfd. 85 Pf., 1/4 Pfd. 22 Pf.
H. WaHelbruch
1/4 Pfund 30 Pf.

Dienstag den 20. d. M.,
nachmittags 5 1/2 Uhr,
auf dem Rummel des Rathhauses die

Gras- nützung
an hiesigen Wegen und
Straßenstreifen und
der Wallgrabenspänder
im Wege freiwilliger Verteilung
öfentlich verpachtet.
Emden, den 16. Mai 1924

Sieckmann
vererbiliger öfentlich. Kurlationator.

Anzeigen
an alle Zeitungen und Zeitchriften
Deutschlands vermittelt die
Expedition der Volkszeitung

Epilepsie-
(Fallsucht, Krämpfe)
Leidende, auch solche, die
all umsonst angewandt, var.
kostl. beherrschende Broschüre
Adler-Apotheke
Sommerfeld 890, N.-L.

Irische Zitronen Apicilinen
Amerikan. Pfeffer
Lebensmittel Geschäft
Am Bollwerk 22.

Für die heiße Jahreszeit
empfehlen:

H. innerliche Eisbonbons
H. Pfefferminzbonbons
H. Brandwaffeln
mit versch. Füllungen

H. Weintraubenbonbons
versch. Sorten
H. Creme-Bratzen
1/4 Pfund 40 Pfennig

H. Blodschokolade
500 Gramm 1.50 Mark
Emden Zuckerwaren-Fabrik
Hilfste Zwischen diesen Sieden 8.

Gummiwaren,
Mutterpräpizen, kom.
Franciaartikel. Preis. fr.
G. J. Hess, Leipzig 90,
Revier 90.

Die für das Rechnungsjahr 1. April 1924 bis zum 31. März 1925 anfallenden Steueransätze der Stadt Rühringen liegen vom 19. d. M. bis zum 1. n. M. einschließlich im Rathaus Bismarckstr. 158 (Rathungsturm) zur Einsicht der Beteiligten und Einbringungen von Bemerkungen öffentlich aus. (3019) Rühringen, den 17. Mai 1924. Stadtmagistrat. Kollner.

Die Gedächtnisfeier über die an die Sandelkammer zu jehenden Feiern liegt vom 21. d. M. ab auf 14 Tage im Zimmer 7 des Rathauses geöffnet. zur Einsicht öffentlich aus. (3020) Rühringen, den 17. Mai 1924. Stadtmagistrat. Kleine.

Auf Grund des Beschlusses der hiesigen Bürgerdeputation vom 13. Mai 1924 wird folgender Bescheid erlassen: Die Stadt Wilhelmshaven vom 4. August 1873 erlassen: Günstiger Paragraph: Die Zahl der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder wird von 6 auf 5 herabgesetzt. Wilhelmshaven, den 13. Mai 1924. Der Magistrat. gez. Bartelt. Genehmigt. Wulrich, den 14. Mai 1924. Namens des Bezirks-Ausschusses. Der Vorsitzende. J. W. gez. Barmeyer. Besondere Beschlüsse.

Wilhelmshaven, den 16. Mai 1924. Der Magistrat. Bartelt.

Bessere ortskundige und nur zuverlässige Zeitungsträgerinnen bei gutem Lohn gesucht. Persönliche Vorstellung erbeten. (3496) Hefelmeister Rieger, Bismarckstraße 77.1.

Ich habe mich in Oldenburg Alexanderstraße 93, als praktischer Arzt niedergelassen. Sprechstunden: 9-10 1/2 Uhr vorm., 3-4 1/2 Uhr nachm., Sonnabendnachmittags und Sonntag keine Sprechstunden. Telefon vorläufig 751. Dr. med. H. Brünjes 3476 Oldenburg.

Zorf, prima trocken, Brennholz, ofenfertig Fr. Neumann & Co. Oldenburg-Oldenburg, Biedinger Straße 5404. Fernruf 1690.



Wall-Licht Oldenburg. Heute bis Montag! Der Kaufmann von Benedig 8 Kiste v. Peter Paul Felner, Nach Peter Felner, Giovanni Florentino, Malucio und William Stahlwaren. In den Hauptrollen: Dennis Vortez, Ferdinand v. Witten, Karl Gert, Klara Sommer, Dora Dieblich, Heinz Wolf, Wally Max Grünberg, Werner Bruch, Siegfried, Albert Steinrück, Carl Gerdert, Frieda Hoch, Hans Kaufmann, Siegfried, Schmitt, Wagners, sind in Verbindung und Umgegend hergestellt worden.

Verkaufe schöne, diverse 5 Wochen alte Ferkel Johann Abraham Rühringen, Altengroden

Gebrauchte Möbel preiswert zu verkaufen. 1 Buffet 150 bereit, 1 Erdbeg 120 bc. Gide braun geblüht, 1 Waschtisch, 6 Stühle Gide, 4 Stühle dunkel geblüht, 2 schöne Aufbaum-Bannerborten 1 hochleuchtiger Aufsehl (Gobelinstoff.) Bismarckstr. 42. (3497) Rühringhölle werden gelocht. Oppenfer Bettele. 26

Reinet zur Einleitung des Spielplans Fußball, der König der Spiele, in dem Film: Fanny als Ehebrecher. Jugendlicher haben in den Rodmittagsvorstellungen Zutritt und zahlen auf allen Plätzen halbe Preise.

Unser Kofe

eignet sich für alle Zentralheizungen, Industrie- und Haushaltsofenheizungen. Wir liefern Gaskofe aus besten weisfährischen u. englischen Kohlen in verschiedenen Abmessungen zu billigsten Tagespreisen. Abnahmepreise auf Anfrage.

Städtisches Gaswerk Oldenburg. Fernsprecher Nr. 1040, 1041 und 1042.

Wanderer im Licht

Ein Monatsblatt zur Pflege lebendigen Christentums für Oldenburg und Wilhelmshaven. Herausgegeben von Pastor Bruns, Bant. Neueste Nummer (6) liegen erschienen. Aufsätze von Pastor Garmis, Röhlich, Bruns und Organist D. H. Steffe. 24 Seiten. Fein illustriert. Preis 10 Pf. Zu haben bei Erdmann und Handenberger. (3497)

Kolonial- und Backwaren

Anton Jochens, Heidmühle. Nur erstklassige Ware. Niedrigste Preisberechnung. Metallbetten, Stahl- u. Eisergerätschaften, Matratzen, Kinderbetten, Braun, 2 Stühle (Dofet) dir. an Vert. Katal. 501. 1 Sardinien (2014 frei Eisenmöbel-Fabrik 1 Schön. Kohn zu vert. Kuhl (Thür.) (5173) Vert. Nr. 56 1. St. 1

Infer-Wicklungen

W. Brandorff, Oldenburg. sowie sämtliche Reparaturen an Elektromotoren und Dynamos werden gewissenhaft ausgeführt. Sommerhäuser Straße 33. - Fernsprecher 1455. Reparaturwerk elektrischer Maschinen

Lumpen etc. kauft höchstgütlich. Adprozentzentrale. Grenzstr. 77. Tel. 1307.

Kaufbureau nach der Schulstr. 61. (3492) Güterstraße 62.

Lehrling (sofort gelocht) Herm. Hardlock, Güterstr., Neungrodenweg 30

Möbliertes Zimmer zu vermieten. Wülfersstraße 51, 111

Sanderbusch Paul Heister's Saal. Jeden Sonntag: BALL!

Wilhelmshaven Gökerstr. 24

KARSTADT

Das Haus der guten Qualitäten

Leo Holstein, Wilhelmshaven.

Marktstraße Nr. 6. (neben Karstadt's Neubau) Fernsprecher Nr. 241. Wäsche, Krawatten, Handschuhe, Hüte, Socken etc. Erstes Herren- und Damen-Massgeschäft

Stickereien, Damen-Wäsche und Handarbeiten?

Nur in bauengers Spezial-Spitzenhaus, W'havener Straße 18.

Emil Brinkmanns Speise-Restaurant. Börsenstraße Nr. 44 und Kieler Straße Nr. 5.

Emil Krankenberg. Fahrräder: Mercedes, Brennabor, Torpedo. Motorfahrzeuge aller Art. Besteingerichtete Reparaturwerkstatt. Rühringen, Kopperhönerstraße. Tel. 1135. Ecke Mühlenweg. Tel. 1135.

Elektro-Installationen! Fahrräder! Reparaturen! J. Annas, Wilhelmshav. Str. 80.

Ricklefs & Schulte Feinste Süßrahm-Molkereibutter! In allen Geschäften zu haben. Börsenstrasse Nr. 93-95.

Leser, berücksichtigen die Inserenten Curer Zeitung!

Rüstringer Sparkasse Amtliche Hinterlegungsstelle f. Mündelgelder. Telefon Nr. 923 und 414. Eröffnung von Scheck- und Konto-Korrent-Konten

Geschäftliche Rundschau u. Dauer-Fahrplan. Abfahrt von Wilhelmshaven: (Ohne Gewähr) Richtung Oldenburg: D549 W558† 613* 915 1225 W215 W427 W455. 508, 607§, 810 / nach Grabstede, † bis Varel, * hält nicht in Rüstring., § nach Ocholt. Richtung Jever: 613 9151225 W215 (Sonnabds.), W508 508 W810 S852 S1101

Kaufhaus für Herrengarderoben Heinrich Freese. Marktstraße 37. Beste und billigste Bezugsquelle für Herrenbekleidung.

Heinrich Schmidt. Uhrmachermeister. Uhren, Gold- u. d Silberwaren. Gute Reparaturwerkstatt. Trauringe. Gute Reparaturwerkstatt. Rüstringen, Wilhelmshavener Strasse 30.

WILH. STEHR

Gegr. 1893 Edle Weine - Liköre - Spirituosen Gegr. 1893 Transit-Kellereien! Größte Leistungsfähigkeit!

Heinrich Dohrmann Schuhwaren aller Art! Solide Preise! Gute Qualitäten! Bismarckstrasse Nr. 111. (gegenüber dem Wasserturm.)

Hermann Onken Ecke Koon- und Lützenstraße. Manufakturwaren-Geschäft. Betten- u. Aussteuerartikel. In Qualitäten! Billige aber feste Preise!

Wulf's Betten sind die besten! Tel. 767. Wilhelmshaven. Wallstr. 32.

Sporthaus Lübben. Ausrüstung und Bekleidung für jeden Sport! Erstklassige Schuhwaren! Ecke Göker- und Viktoriastrasse. Telefon Nr. 279.

Kolonialwaren- und Delikatessen-Geschäft von Hermann Hirsch Wilhelmshavener Straße 66 empfiehlt billige, gute und echte Waren!

Schuhhaus Karl Meyer. Neue Strasse 5. Herren-, Damen- und Kinderstiefel. Arbeitsschuhe

Georg Frerichs jun. Uhrmacher Goldarbeiter. Ecke Göker- und Ulmenstraße.

Gebr. Meyer. Gökerstrasse 57. Eisenwaren-Haus und Nähengeräte!

Marktstr. 20 Musikhaus E. Paulus Marktstr. 20 Tel. 555. Spezialhaus feinsten Musikinstrumente. Musikalien - Musikwissenschaftliche Bücher. Grammophone und Grammophonplatten

Carl Pape, Rüstringen Spezialhaus für Herren-, Damen-, Kinder- und Baby-Wäsche